

PORESTA® SLOT S

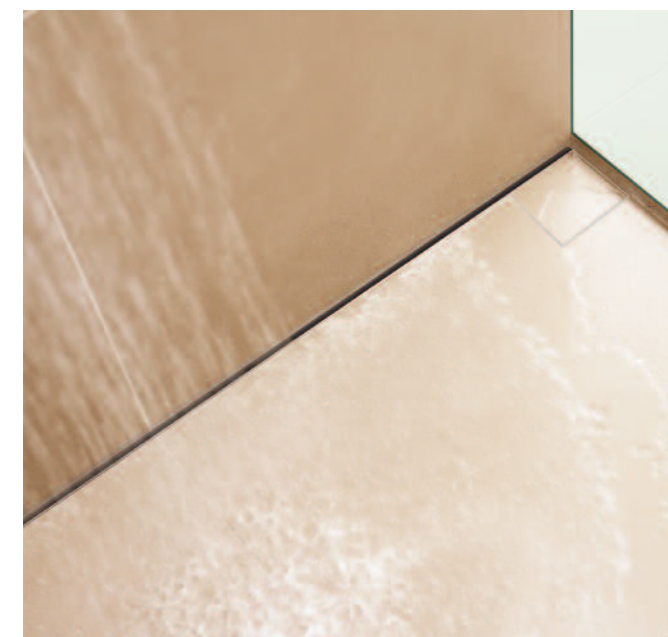
# AB DURCH DIE FUGE

Weder ein Wechsel im Bodenbelag, eine Duschasse oder gar ein Ablauf lassen den Duschplatz erkennen. Die Poresta® Slot S mit integriertem Gefälle und Ablauf macht es möglich.



■ Sprühregen aus der Kopfbrause, die Rückenmassage aus Seitendüsen, Champagnerstrahl oder Monostrahl für den Kneipp'schen Guss aus der Handbrause – der Duschplatz hat sich in den letzten Jahren zum Mini-Wellness-Center im eigenen Bad gewandelt. Mit transparenten Duschaabtrennungen und durchgängigem Bodenbelag wird er in Szene gesetzt, denn beides wirkt elegant und lässt jedes Bad größer erscheinen. Ein bodenebener Duschplatz ist daher längst nicht mehr nur notwendiges Übel auf dem Weg des Älterwerdens, sondern ein designorientierter

und komfortabler Mittelpunkt des Badezimmers. Ist er als moderne offene Walk-in-Lösung konzipiert, entsteht zusätzlich Nutzfläche, die auch optisch den heutigen Ansprüchen an einen großzügigen Baderaum entspricht. Durchgeflieste Duschplätze fügen sich nahtlos in das Badezimmer ein und können individuell gestaltet werden. Sie sind leicht zu reinigen und mit rutschhemmenden Belägen ausführbar. Voraussetzung dafür sind industriell vorgefertigte Duschelemente, die mit integriertem Ablauf, ausreichendem und präzisiertem Gefälle sowie oberseitiger



Neue Designqualität auf dem Badboden: Das Wasser verschwindet beim Duschsystem Poresta® Slot S in einer kaum wahrnehmbaren Schattenfuge.

Abdichtung ausgestattet sind. Der Sanitärinstallateur baut sie ein, indem er den Estrich im Bereich des Duschplatzes ausspart und das Duschsystem im entstehenden Schacht montiert.

Poresta® bodenebene Duschsysteme von illbruck Sanitärtechnik basieren auf einem speziellen, wasserdicht beschichteten und druckstabilen Hartschaum (Poresta®). Das eingearbeitete Gefälle leitet das Wasser schnell und sicher ab. Als Belag eignen sich zum Beispiel Keramik, Naturstein, Mosaik oder vergleichbare Oberflächenmaterialien. Die Duschsysteme gibt es in rechteckigen, Viertelkreis- und Fünfeck-Varianten. Mit dem DIN Certco Zeichen „barrierefrei geprüft“ ausgezeichnet, sind sie mit dem Rollstuhl befahrbar. Zudem genügen sie auch erhöhten Anforderungen an den Schallschutz oder Trittschallschutz.

Nicht mehr als 70 Millimeter Fußbodenaufbau benötigt die bodengleiche Dusche Poresta® BF 70 bei waagrechtem Ablauf. Diese extrem geringe Aufbauhöhe und die Einsetzbarkeit auf Holzbalkendecken machen das System zur idealen Lösung bei Renovierungen in Altbauten, wo bodengleiche Duschen sonst nachträglich oft nicht realisierbar sind. Mit dem Erweiterungs-

element lassen sich Duschplätze montieren, die größer als der Standard von 1200 x 1200 mm sind. Wo der Duschplatz als solcher aufgrund transparenter Abtrennungen und durchgängiger Wand- und Bodenbeläge optisch immer weiter in den Hintergrund tritt, sind Lösungen, bei denen die Entwässerung kaum noch sichtbar ist, besonders attraktiv. Ein Beispiel ist das bodenebene Duschsystem Poresta® Slot S, das über eine Schattenfuge entwässert. Der Schlitz liegt direkt an der Wand und hat eine maximale Breite von zierlichen 7 Millimetern. Kein weiteres Element unterbricht die glatte Ebene der Bodenfliesen. Der Duschplatz kann in Form und Größe flexibel gestaltet werden: Das Standard-Board lässt sich frei zuschneiden und durch Kombination mehrerer Boards auch vergrößert werden. Bei einer Duschplatzgröße von bis zu 1200 x 2000 mm nimmt der waagerechte Ablauf bis zu 42 l/min. auf. Bei der Variante Poresta® Slot verläuft die Schattenfuge an zwei Seiten, während die Poresta® Slot S über eine einseitige Schattenfuge und somit über ein einseitiges Gefälle verfügt. Beide Systeme können problemlos mit mitgelieferter Bürste und über eine kleine Revision gereinigt werden.